

## Getreide- und Grummet-Auktion.

Nächsten **Donnerstag, den 13. August**, nachmittags 6 Uhr soll die aus 1 1/2 Schöffeln Land bestehende

### Hafer-Ernte

und die aus ca. 2 Schöffeln Land bestehende **Grummet-ernte**, dgl. 16 Zeilen **Kartoffeln** auf hiesiger **Rittergutskur** an Ort und Stelle auf das Meistgebot versteigert werden.  
Bretnig, am 10. August 1896. **Kunath**, Ortsrichter.

## Auktion!

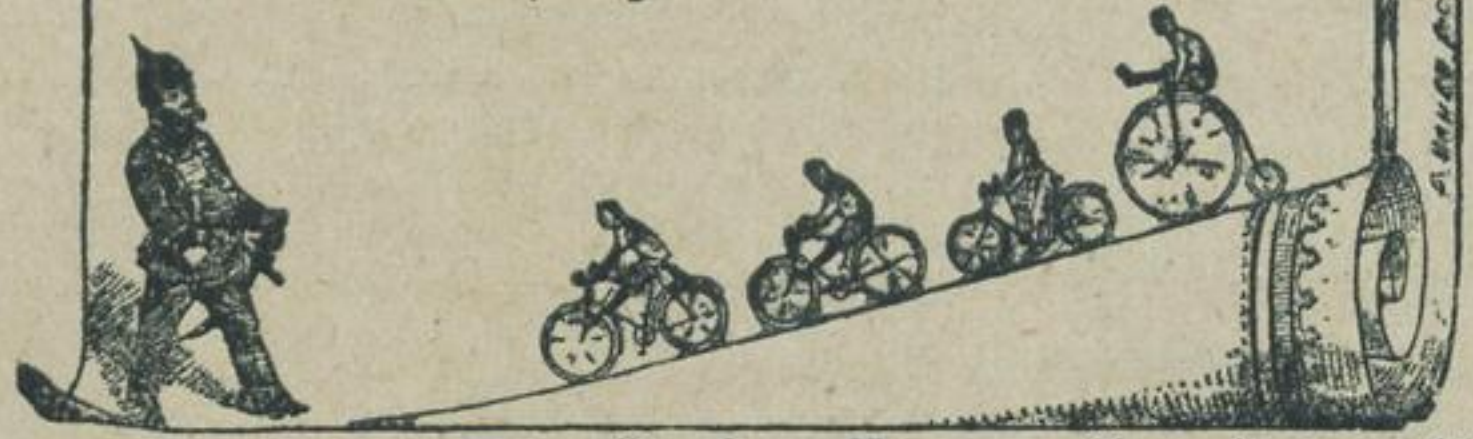
**Montag, den 17. August a. c.** von vorm. 9 Uhr an gelangen die vorhandenen, zur Masse des Schleifers und Messerschmiedemeisters **Ernst Heydes Konkurses** in **Großröhrsdorf** gehörigen

### Warenbestände

im hiesigen **Mittelgasthofe** zur Versteigerung, als:  
1 Partie feiner Gußstahlseifen, Sägen, Schaufeln, Sägen, Scheeren, Messer, Heu- und Düngergabeln, Wehsteine, Maulkörbe, Striegeln, doppelte und einfache Terzerole, Maulwurfsfallen, Ketten und verschiedene andere Gegenstände.  
Großröhrsdorf, den 10. August 1896. Der Konkursverwalter: **Seidel**, Ortsr.

### Zur bevorstehenden Saison

empfehle ich, wie bekannt, das neueste, beste und größte Lager in **1896er Fahrrädern** zu äußersten Preisen einer geneigten Beachtung.



Es ist jedem Radfahrer von größtem Vorteil, dort zu kaufen, wo man wirklich reelle Garantie hat und ein Rad günstig repariert bekommt.

**Fritz Zeller**, Schlosserstr. Bretnig. Ältestes Fahrradgeschäft u. Werkstatt für Reparaturen.

### Großes Lager aller Ersatzteile,

Schilder, Glocken, Pneumatik- und Kiffengummi, Radöle; alle zum Sport brauchbare Utensilien. D. D.

NB. Ab heute sind verkaufte Fahrräder nach Uebereinkommen auf **1 Jahr gegen Diebstahl** bei mir **versichert**.

Zur

## Sommer-Saison

empfehle ich zur Anfertigung von

### eleganter Herren- u. Knaben-Garderobe,

als: Havelocks, Paletots, Jacketts, Hosen, weiße und buntseidene Westen, sowie Damen-Jacketts und -Mäntel in geschmackvollster und modernster Ausführung. Gleichzeitig empfehle mein Lager von

in- und ausländischen Stoffen.

Sofenzuge von den einfachsten bis zu den modernsten Waren.

Reelle Bedienung.

Billige Preise.

Großröhrsdorf.

Florenz Söhnle.

## In jeder deutschen Familie sollte die 'Tierbörse' gehalten werden;

dem die „Tierbörse“, welche im 9. Jahrgang in Berlin erscheint, ist unstreitig das **interessanteste Fach- und Familienblatt Deutschlands**.

Für Jeden in der Familie: Mann, Frau und Kind ist in jeder Nummer etwas enthalten, was interessiert. Für nur 75 Pfg. (frei in die Wohnung 90 Pfg.) pro Vierteljahr abonniert man nur bei der nächsten Postanstalt wo man wohnt, auf die „Tierbörse“ und erhält für diesen geringen Preis jede Woche Mittwochs ausser der „Tierbörse“ (ca. 4 große Druckbogen):

1. gratis: Den Landwirtschaftlichen und Industriellen Central-Anzeiger; 2. gratis: Die Internationale Pflanzenbörse; 3. gratis: Die Naturalien- und Lehrmittelbörse; 4. gratis: Die Kaninchenzeitung; 5. gratis: Das Illustrierte Unterhaltungsblatt (Romane, Novellen, Beschreibungen, Rätsel, usw. usw.); 6. gratis: Allgemeine Mitteilungen über Land- und Hauswirtschaft und 7. gratis: Monatlich zwei Mal einen ganzen Bogen eines hochinteressanten fachwissenschaftlichen Werkes. Die „Tierbörse“ ist Organ des Berliner Tierschutz-Vereins und bringt in jeder Nummer das Archiv für Tierschutzbestrebungen.

Kein Blatt Deutschlands bietet eine solche Reichhaltigkeit an Unterhaltung und Belehrung. Für jeden Tier- und Pflanzenliebhaber, namentlich aber für Tierzüchter, Tierhändler, Gutsbesitzer, Landwirte, Forstbeamten, Gärtner, Lehrer etc. ist die „Tierbörse“ unentbehrlich. Alle Postanstalten in allen Ländern nehmen jeden Tag Bestellungen auf die „Tierbörse“ an und liefern die im Quartal bereits erschienenen Nummern für 10 Pf. Porto prompt nach. Man abonniert nur bei der nächsten Postanstalt, wo man wohnt.

## Zur gest. Beachtung!

In allen

### acuten und chronischen Erkrankungen

empfehle ich mich zu Konsultationen, sichere Sprechzeit: **Sonntag früh 8-11, mittags 12-2 Uhr.** 17-jährige Praxis.

**Pulsnik**, Polzenberg Nr. 96.

**R. Reinhold**,

Lehrer der Naturheilkunde.

Unterricht an Private und sich ausbildende Masseuren und Naturheilkundige jederzeit. D. D.

## August Förster, Löbau i. S.

### Königliche Hof-Pianofort-Fabrik

ältestes und grösstes Etablissement der Oberlausitz, beehrt durch den Besuch Seiner Majestät des Königs Albert von Sachsen empfiehlt:

### Pianino's und Flügel,

### sowie Harmonium's

mit großer edler Tonfülle, gebiegene stylgerechte Ausstattung, unter langjähriger schriftlicher Garantie zu äußersten Preisen.

Frisch gebrannter

## Görlitzer Baukaff

ist angekommen und empfiehlt **A. Ahmann**, Niederlagen Bahnhof-Großröhrsdorf.

## Theodor Schott,

Kupferschmiedemstr.

**Bischofsberda**,

empfehle ich zur praktischen Ausführung von

## Wasserpumpen,

Kupfernen Schleppumpen, Flügelumpen in verschiedenen Größen, von Eisen und Messing, sowie Victoria-Pumpen, Hochdruckpumpen mit Windkesseln,

### selbstgefertigte Handdruckspritzen,

### Bierapparate mit Eisschrank,

verschiedene Sorten **Hähne**,

als **Bier-, Wasser-, Schnaps-** und **Stechhähne**, alle Arten

### Kupfer-Artikel

für Fabrik- und Handarbeit, **Küchengeräte, Wasserpumpen** von Kupfer u. v. Eisen.

## T-Träger

in allen Stärken, sowie

## Eisenbahnschienen

hält großes Lager und empfiehlt dieselben zu billigen Preisen  
Großröhrsdorf, am Mittelgasthof.

**Gustav Böhme**,  
Schmiedemstr.

## Dank und Nachruf!

Zurückgekehrt vom Grabe unseres innigstgeliebten Gatten, Vaters, Groß- und Urgroßvaters, sowie lieben Bruders und Schwagers, Bauergutsauszügler

### Friedrich August Gäbler,

sagen wir Allen, welche uns ihre Teilnahme durch Liebespenden an Blumenschmuck, Beileidskarten, Tröstung in Wort und That, sowie durch das Geleit zum Grabe bezeugten und den Verstorbenen dadurch im Tode noch ehrten, hiermit unsern aufrichtigsten und innigstgerührten Dank.

Sanz besonderen Dank der freiwilligen Feuerwehr von Bretnig, welcher der Verstorbenen seit deren Bestehen als Mitglied angehörte, für die anerkennenswerte, ehrende Liebe bezeugende Spende und Teilnahme.

Desgleichen Dank dem Herrn Pastor Gröbel für die trostpendende, vorzügliche, der Wahrheit entsprechende inhaltsreiche Rede am Grabe.

Nicht minder Dank dem Herrn Oberlehrer Lin nebst Schülern für die korrekte Leitung und gezielte Ausführung der tröstlichen Gesänge vor dem Hause und am Grabe.

Aller uns erwiesener Liebesbezeugung werden wir nur stets mit dankbarer Erinnerung gedenken.

Wer liebend wirkt, bis ihm die Kraft gebricht  
Und segnend stirbt, o, den vergißt man nicht!

### Ruhe sanft!

Bretnig, am Begräbnistage, den 7. August 1896.

Die tieftrauernde Witwe:  
**Karoline Gäbler**,  
nebst Kindern und Angehörigen.

## Radfahrerklub Rödertal Bretnig.

Diejenigen, welche gewonnen sind, an dem **Strassenfahren** am 30. August teilzunehmen, haben sich bis **Sonntag, den 23. d. M.,** abends 7 Uhr beim **Unterzeichneten** zu melden. **Einfaß 1 Mark.** **Rehold**, Fahrwart.

## Braune Lederschuhe,

zum Schnüren, für Mädchen und Erwachsene, sowie **braune Turnerschuhe** für Knaben mit Gummi empfiehlt

**Max Büttrich**, Schuhmacherstr.

## Schäl- u. Einlege-Gurken

zu billigem Preise zum Verkauf. Wiederverkäufer gesucht. **Emil Heinrich**.

## Hausverkauf

für **30,000 Mark**,

18,000 Mark Brandkasse, 6 Wohnungen, mit Garten und Hinterhaus in **Kemnitz** b. Dresden, Bahnstr. Nr. 21, 18 mal per Bahn nach Dresden, 14 mal mit dem Schiff. 1200 Mark Miete ohne Garten. **Ad. Zentner**.

Das schönste Andenken an liebe Verstorbene ist unstreitig ein größeres Porträt derselben. Das photographische Atelier von **G. Uhlmann** in Großröhrsdorf stellt solche nach jedem kleinen Bilde in tadelloser Weise her und wird bei Nichtgefallen die Anzahlung zurückgegeben.

Jugendliche

## Arbeiterinnen

werden gesucht von **G. G. Boden & Söhne**, Großröhrsdorf.

Eine **goldne Brosche** ist am Sonntag von Pulsnik nach Bretnig verloren worden. Abzugeben gegen gute Belohnung in Bretnig. Exped. d. Bl.

## 1000 Mark

werden gegen sichere Hypothek zu leihen gesucht. Von wem? jagt die Exped. d. Bl.

## Zum Volkswohl!

Was dient zumeist dem Wohl des Volkes? Was nützt dem arm'en Kreise? Wenn für den notwend'gen Bedarf Man nimmt die kleinsten Preise! Kartoffeln, Brot und Fleisch, das muß Bedeutend billiger werden! Wenn Jeder es doch machen wollt, Wie wir auf dieser Erden! Wir gehn in Billigkeit voran, So lang wir existieren! **Gold-Gins** wird auch nicht einen Schritt Vom alten Weg verlieren!

## Offerierte zu festen Preisen:

Herren-Paletots nur von M. 7,50 an, Herren-Paletots prima nur von M. 14 an, Herren-Peltrimenmäntel nur von M. 12 an, Herren-Anzüge nur von M. 8,50 an, Herren-Anzüge, prima nur von M. 12 an, Herren-Joppen nur von M. 3,50 an, Herren-Joppen nur von M. 5,75 an, Herren-Hosen nur von M. 3,75 an, Herren-Hosen prima nur von M. 3,75 an, Herren-Anzüge nur von M. 5,50 an, Burtschen-Paletots nur von M. 5,50 an, Burtschen-Peltrimen-Mäntel nur von M. 8 an, Knaben-Anzüge nur von M. 2 an, Knaben-Paletots nur von M. 2,25 an, Knaben-Joppen nur von M. 2,50 an.

## Billigste und reellste Einkaufsquelle Dresdens.

## Goldene Gins

1. 2. u. 3. 1 Schloßstraße 1 1. 2. u. 3. Etage.

## Rechnungen,

sowie alle anderen Druckarbeiten werden fort angefertigt. von der hiesigen Buchdruckerei.